Die Neckarzuflüsse Erms, Eyach und Starzel

Erms

Die Erms hat ihren Ursprung bei Seeberg auf der schwäbischen Alb. Von dort aus fließt sie durch das nach ihr benannte Ermstal nach Norden und passiert dabei die Städte Bad Urach und Metzingen. Neben vielen kleineren Zuflüssen nimmt die Erms auf ihrem Weg nach Norden die Elsach und den Brühlbach auf. In Neckartenzlingen schließlich mündet die Erms in den Neckar.

Eyach

Die Eyach ist ein rund 50 km langer Nebenfluss des Neckars. Sie entspringt in der Nähe von Pfeffingen in über 800 m Höhe. Von dort aus fließt die Eyach zunächst in Richtung Süden, bevor Sie ab Lautingen in nordwestlicher Richtung dem Neckar entgegenströmt. Dabei durchquert sie unter anderem die Stadt Balingen. Wichtige Zuflüsse der Eyach sind die Steinach und der Klingenbach. Westlich der Ortschaft Börstingen mündet die Eyach schließlich in den Neckar.

Starzel

Die Starzelquelle liegt am Nordrand der schwäbischen Alb südlich der Ortschaft Hausen im Killertal. Anschließend fließt die Starzel durch ebenjenes Killertal in nordwestlicher Richtung. Anschließend durchquert die Starzel die Stadt Hechingen. In Bieringen mündet die Starzel in den Neckar. Auf diesem Weg nimmt sie unter anderem die Flüsse Reichenbach und Zimmerbach auf.

Aktuell Laufende Projekte

Liegen derzeit keine vor.

Projekte in der Planung

Aufwertung der Eyach Haigerloch - Owingen (pdf, 4.3 MB)

Bereits abgeschlossene Projekte:

Gewässerentwicklung der Starzel oberhalb der Schützenbrücke in Hechingen (pdf, 194 KB)
Renaturierung der Starzel in Rangendingen (pdf, 188 KB)
Entwicklung der Auezone auf Höhe der ehemaligen Schlossbrauerei Haigerloch (pdf, 188 KB)
Wiederherstellung der Durchgängigkeit der Erms – Bereich Kurpark Bad Urach (pdf, 180 KB)